

Bundesbeschluss
betreffend
die Übergangsregelung der Preiskontrollmassnahmen

Die Bundesversammlung

der Schweizerischen Eidgenossenschaft,

gestützt auf den Verfassungszusatz vom 24. März 1960 über die Weiterführung befristeter Preiskontrollmassnahmen,

gestützt auf Artikel 31^{bis}, Absatz 3, Buchstabe *a* und *b*, 32, 64^{bis} und 89^{bis}, Absatz 1 und 2 der Bundesverfassung,

nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 21. Oktober 1960,

beschliesst:

Art. 1

Die Bundesbeschlüsse vom 28. September 1956¹⁾ über die Durchführung einer beschränkten Preiskontrolle und vom 20. März 1953²⁾ über den Aufschub von Umzugsterminen, sowie die gestützt darauf erlassenen Vorschriften bleiben nach dem 31. Dezember 1960 in Kraft.

Art. 2

¹ Dieser Beschluss wird dringlich erklärt und auf den 1. Januar 1961 in Kraft gesetzt; er gilt bis zum Inkrafttreten der Bundesgesetze über geschützte Warenpreise und die Preisausgleichskasse für Eier und Eiprodukte und über die Kontrolle der landwirtschaftlichen Pachtzinse, sowie des Bundesbeschlusses über Mietzinse für Immobilien und die Preisausgleichskasse für Milch und Milchprodukte, längstens aber bis 31. Juli 1961.

² Der Bundesrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

5335

¹⁾ AS 1956, 1618.

²⁾ AS 1953, 149.

Bundesbeschluss betreffend die Übergangsregelung der Preiskontrollmassnahmen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1960
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	43
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.10.1960
Date	
Data	
Seite	1129-1129
Page	
Pagina	
Ref. No	10 041 120

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dall'Archivio federale svizzero.